

Projektdokumentation der von Futurum Kinderkultur und Bildung e.V. im Auftrag des Nachbarschaftsheim Schöneberg e.V. durchgeführten Maßnahme:

„Marketing/Öffentlichkeitsarbeit für Schulen in sozialen Brennpunkten“ 2012

Stand Januar 2013

Futurum Kinderkultur und Bildung e.V.
Holsteinische Straße 30, 12161 Berlin
Tel. 030/ 75 51 72 44
Nachbarschaftsheim Schöneberg e.V.
Holsteinische Straße 30, 12161 Berlin
Tel. 030/ 85 99 51-39
Barbara Lüders

futurum
Kinderkultur und Bildung



**NACHBARSCHAFTSHEIM
SCHÖNEBERG E.V.**

Inhalt

1. Einleitung	S. 3
2. Vorarbeiten und Ziele der Maßnahme	S. 4
3. Umsetzungsschritte	S. 6
• Spreewald Grundschule	S. 6
• Teltow Grundschule	S. 6
• Luise-Wilhelm-Teske Schule (8.ISS)	S. 7
• Peter-Paul-Rubens Schule (1. Gemeinschaftsschule Schöneberg)	S. 7
4. Fazit	S. 9
5. Anlagen	S. 10 bis 14

Einleitung

Die Maßnahme steht im Zusammenhang mit dem Projekt „Demografischer Wandel – Strategien für Berliner Bezirke“ in Tempelhof-Schöneberg. In 2007/08 wurden hierzu im Bezirk insgesamt vier Projektgremien (Leben und Wohnen im Alter, Integration, Kinder- und Familienfreundlichkeit sowie Wirtschaft und Bildung) gebildet und die Arbeit in einzelnen Projektgruppen mit unterschiedlichen Akteuren aufgenommen. Im Projektgremium „Integration“ wurden wiederum vier Teilmaßnahmen beschlossen; darunter die o.g. Maßnahme, die 2008/09 in die Umsetzung ging.

Vorlauf

Im Arbeitskreis Interkulturelle Schulen, trafen sich seit 2008, die von der o.g. Problematik betroffenen und interessierten Schulen in mehrmaliger Folge, um die Umsetzung der Maßnahme zu erörtern und erste Schritte dafür einzuleiten. Im April 2009 wurde das Nachbarschaftsheim Schöneberg in Zusammenarbeit mit Mitarbeiterinnen von Futurum e.V., damit beauftragt, die Maßnahmen zur Öffentlichkeitsarbeit voranzutreiben und zu begleiten.

Bestandteil der Maßnahme sollten folgende Teilprozesse sein:

- Durchführung einer Ist-Analyse für ca. sechs beteiligte Schulen
- Identifizierung von Themen für Öffentlichkeitsarbeit an Schulen im Allgemeinen sowie im Besonderen an den einzelnen Standorten
- Umsetzung von öffentlichkeitswirksamen Maßnahmen zur Imageverbesserung der beteiligten Schulen
- Dokumentation und Veröffentlichung von öffentlichkeitswirksamen Maßnahmen mit Hilfe verschiedener Medien
- Übergang in einen kontinuierlichen Prozess der Öffentlichkeitsarbeit in den Schulen

Beteiligte Schulen

Folgende Schulen wünschten eine solche unterstützende Begleitung durch den beauftragten Träger der Maßnahme:

- Spreewald-Grundschule
- Neumark-Grundschule
- Teltow-Grundschule
- Luise-Wilhelm-Teske-Oberschule (8. Integrierte Sekundarschule, Standort Grazer Platz und Otzenstraße)
- Riesengebirgs-Oberschule (Gustav-Langenscheidt-Schule)
- Werner-Stephan-Oberschule

Die Werner-Stephan-Oberschule hat sich, auf Grund von mangelnder Kapazität, im laufenden Projekt 2009 gegen eine weitere Teilnahme ausgesprochen.

Genannte Ziele der öffentlichkeitswirksamen Maßnahmen zur Imageverbesserung der beteiligten Schulen für 2012 im Überblick:

Für das Jahr 2012 sollte die Zusammenarbeit auf drei Schulstandorte reduziert werden, folgende Schulen waren noch am Projekt beteiligt:

- Spreewald-Grundschule
- Teltow-Grundschule
- Gemeinschaftsschule Schöneberg Grund-und Oberstufe

Folgende Maßnahmen wurden benannt:

1. Zusammenarbeit mit externen Partnern:

- Weitere Ausbau und fachliche Unterstützung bei der Kooperation mit schulischen und außerschulischen Partnern, insbesondere für den Übergang Kita/Grundschule und Grundschule/ Oberschule.
- Niedrigschwellige Kooperationsmöglichkeiten der Schulen untereinander entwickeln und umsetzen, Vernetzung der Akteure festigen, gegenseitige Hospitationen der Arbeitsgruppen weiter fortführen
- Kooperationen mit Sportvereinen, Tanzschulen, Musikschulen, Freizeit Einrichtungen für Kinder und Jugendliche, soziale Projekte im Bezirk etc.

2. Interne Maßnahmen:

➤ Für alle Standorte:

- Ausbau der vorhandenen Kontakte zu verschiedenen Medien
- Kontinuierlichen Prozess der eigenständigen Öffentlichkeitsarbeit an den Schulen weitestgehend in die Verantwortlichkeit der Schule übergeben
- Zusammenarbeit mit Elternvertretern und Fördervereinen unterstützen und festigen
- Betreuung und weiterführende Ideen zur Verbesserung der Öffentlichkeitsarbeit in den Arbeitsgruppen erarbeiten und umsetzen, Organisation und Begleitung der Arbeitsgruppen

3. Konkrete geplante Maßnahmen für die einzelnen Standorte:

➤ Gemeinschaftsschule Schöneberg:

- Gestaltung und Herstellung der geplanten und schon 2011 vorbereiteten Willkommensmappe
- Dreh, Post Produktion und Premiere des JüL Films, Nutzungs-und Verbreitungsmöglichkeiten entwickeln
- Korrekturen und Herstellung von Info Flyern
- Konzeptionelle Entwicklung der Web-Seite
- Neugestaltung und Programmierung der Web-Seite in Typo3
- Typo3 Schulung der Mitarbeiter

- 8. ISS (1. Gemeinschaftsschule Schöneberg)
 - Korrekturen Flyer und Nachdruck
 - Korrekturen Web-Seite und Programmierung
 - Erste konzeptionelle Vorarbeiten für die gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit der Grund-und Sekundarstufe im Sinne einer Gemeinschaftsschule
- Spreewald Grundschule:
 - Konzeptionelle Entwicklung der Web-Seite
 - Neugestaltung und Programmierung der Web-Seiten in Typo3
 - Typo3 Schulung der Mitarbeiter
- Teltow Grundschule:
 - Kunstaussstellung im Nachbarschaftsheim Schöneberg e.V.
 - Evaluation der Öffentlichkeitsarbeit

4. Maßnahmen zur Wirkungsanalyse:

- Unterstützung bei der Entwicklung von Fragebögen zur Evaluation der Öffentlichkeitsarbeit und Akzeptanz der Schule bei Eltern und Schülern
- Dokumentation und Veröffentlichung von öffentlichkeitswirksamen Maßnahmen
- Anleitung der Schulen zur eigenständigen Dokumentation
- Aufbereitung der Ergebnisse und Projekt Dokumentation

Die Umsetzungsschritte im Einzelnen



- Spreewald Grundschule:

Die Schulleitung der Spreewald Grundschule hatte als eines ihrer vorrangigen Ziele genannt, das Kollegium für die Öffentlichkeitsarbeit zu sensibilisieren und ihnen auf Grund der abnehmenden Schülerzahlen ihre notwendige Mitarbeit deutlich zu machen. Aus diesem Grund entwickelte sich eine Arbeitsgruppe aus Lehrkräften und Erziehern, die erste Ideen für die Umstrukturierung und inhaltliche Überarbeitung der Homepage festgelegt haben. Das daraus entwickelte Konzept wurde mit der Programmiererin abgestimmt und die Gestaltung mit einer Grafikerin festgelegt. Die grafische Gestaltung der Homepage wurde in Anlehnung an die Flyer, das Schulprogramm und die Exposés umgesetzt. Abschließend fand eine Typo3 Schulung für 11 Lehrkräfte der Schule statt, so dass die Homepage nun eigenständig gepflegt und aktuell gehalten werden kann. Die für benannten Seiten, verantwortlichen Kollegen wurden dafür im Vorfeld benannt und erhielten individuelle Zugangsrechte.

Für den Tag der offenen Tür fand eine Aktualisierung des Schulflyers in Abstimmung mit der Grafikerin statt.



- Teltow Grundschule:

Die AG Öffentlichkeitsarbeit der Teltow Grundschule arbeitet mittlerweile weitestgehend selbstständig und wurde ab und zu von der Futurum-Mitarbeiterin unterstützt. Die thematische Untergruppen, bestehend aus Lehrkräften, Eltern, Erziehern kümmern sich unter anderem um die Kontakt zur Presse sowie die Redaktion der Web-Seite, die Vorbereitung vom Tag der offenen Tür, dem Sommerfest, Sponsorenlauf etc. Die Treffen der AG's finden regelmäßig einmal monatlich statt.

Für eine breitere Außenwirkung der Schule fand im Nachbarschaftsheim Schöneberg die Ausstellung „Stadtansichten“ mit Acryl- und 2D Bildern von Kindern der Klasse 3 bis 6 statt. Dafür wurde auf den Web-Seiten der verschiedenen Institutionen geworben und im Social-Web aufmerksam gemacht, sowie Pressemitteilungen verschickt.



- 8.integrierte Sekundarschule/ 1. Gemeinschaftsschule Schöneberg-Oberstufe

Die, im Rahmen des Projekts, entstandene Web-Seite von 2011 wurde dem neuen Schulstandort entsprechen aktualisiert und dem zukünftigen Gesamtauftritt der Gemeinschaftsschule angepasst. Dafür fanden mehrere Arbeitstreffen mit der Programmiererin, der Grafikerin und der erweiterten Schulleitung statt.

Desweiteren wurde der Schulflyer aktualisiert und vervielfältigt.



- Peter-Paul-Rubens-Schule/ 1. Gemeinschaftsschule Schöneberg-Grundstufe

Die Peter-Paul-Rubens Schule wurde 2011 neu in das Projekt mit aufgenommen. Im Herbst 2011 wurden die Verträge zur Gründung einer Gemeinschaftsschule mit der 8. ISS unterzeichnet, mit der Folge großer Umstrukturierungen in den nächsten Jahren. Für die Öffentlichkeitsarbeit bedeutet dies eine kurze Haltbarkeit der hergestellten Materialien bzw. die notwendige Konzeption von Materialien, dessen Aktualisierungen mit wenig Aufwand durchgeführt werden können.

In der 2011 gegründete Arbeitsgruppe, bestehend aus Lehrern, Erziehern und Eltern und einer Mitarbeiterin von Futurum entwickelte eine Willkommensmappe, die zukünftigen Erstklässlern und ihren Eltern zur Verfügung gestellt werden soll. Sie enthält alle notwendigen Informationen für den Schulanfang, die Schulleitlinien, Erläuterungen zu JüL sowie alle wichtigen Kontaktdaten. Das Konzept der Mappe berücksichtigt die Notwendigkeit einer ständigen Aktualisierung indem einzelne Seiten austauschbar sind. Darüber hinaus wurde eine Web-Version als Download erstellt. Die Gestaltung der Mappe und des Inhalts übernahm eine Grafikerin. Die Verteilung fand am ersten Elternabend der ersten Klassen statt. Der Nachdruck der Mappen wird zukünftig eigenständig von der Schule organisiert und finanziert. Dafür wurde ein Finanzkonzept erarbeitet.

Auf Grund der Rückmeldung von Eltern und Erziehern, wurde deutlich, dass viele Eltern Vorbehalte gegenüber dem Jahrgangsübergreifendem Lernen haben, was häufig auf mangelnde Information zurück zu führen ist. So entstand die Idee, einen Dokumentarfilm herzustellen, der den Eltern die praktische Umsetzung von JÜL im Schulalltag transparent machen soll. Im Vordergrund steht dabei die konkrete Umsetzung dieser Lernform an der 1. Gemeinschaftsschule Schöneberg, so dass dieser Film gezielt für die Werbung neuer Eltern, zum Beispiel in Kindertagesstätten, genutzt und darüber hinaus interessierten Eltern am Tag der offenen Tür präsentiert werden kann. Dafür fanden im Rahmen der Arbeitsgruppe diverse Vorbereitungstreffen statt, es wurde ein inhaltliches Konzept erarbeitet und ein Drehplan festgelegt. Eine damit beauftragte Filmemacherin führte die Dreharbeiten und die Post-Produktion des Films durch, die Fertigstellung erfolgte im Juni. Eine offizielle Premieren Feier fand am 7.9 in den Räumen der Schule statt. Hierzu waren diverse Vertreter vom Bezirksamt, Kitas, Eltern, Lehrer, Projektteilnehmer und Vertreter des Nachbarschaftsheim eingeladen.

Der Film wurde sehr positiv aufgenommen und am Tag der offenen Tür, auf Elternabenden sowie in Kitas gezeigt. Für die zukünftige Nutzung wurde ein Nutzungskonzept besprochen und festgelegt, dass er regelmäßig im Beisein von Vertretern der Schule auf Informationsveranstaltungen in Kitas und im Rahmen der Schule vorgeführt werden soll.

Für die Umgestaltung der Web-Seite wurde ein grafisches und inhaltliches Konzept erarbeitet und der Schulleitung vorgestellt, mit der Unterstützung einer Programmiererin und einer Grafikerin umgesetzt und online gestellt. Eine Schulung der Mitarbeiter für das Typo3 System steht derzeit noch aus und wird von der Schule finanziert.

Maßgebend für das Konzept der Web-Seite war der gemeinsame Internetauftritt der beiden Schulstandorte basierend auf dem Layout der Oberstufe, dass bereits bei seiner Entwicklung 2011 so angelegt wurde. Um zukünftig trotz des gemeinsamen Auftritts die Grund- und Oberstufe voneinander unterscheiden zu können, wurde bei der Farbgestaltung der Seiten unterschieden.

Desweiteren wurde der Schulflyer zum Tag der offenen Tür aktualisiert und vervielfältigt.

Fazit

Die für 2012 benannten konkreten Maßnahmen für die einzelnen Schulstandorte konnten weitestgehend umgesetzt werden. An allen vier Standorten habe sich Arbeitsgruppen, bestehend aus Lehrkräften, Eltern und Erziehern für die Öffentlichkeitsarbeit bilden können, die an der Umsetzung der konkreten Maßnahmen beteiligt waren. Die Notwendigkeit und Selbstverantwortung der Schulen für die Öffentlichkeitsarbeit konnte somit deutlich gemacht und verankert werden. Gestärkt werden konnte die Zusammenarbeit mit Eltern und Fördervereinen, die sich in den Arbeitsgruppen engagierten.

Übersicht der Arbeitsgruppen für die Öffentlichkeitsarbeit

Spreewald Grundschule	AG Homepage
Teltow Grundschule	AG Öffentlichkeitsarbeit mit folgenden Untergruppen: -Redaktionsgruppe Web-Seite -Tag der offenen Tür -Presse und Prominenz -Elternarbeit -Förderverein -Kontakte Kitas -Stadtteilarbeit
Peter-Paul-Rubens Schule	-AG Willkommensmappe -AG JÜL Film
8.ISS	Redaktionsgruppe Homepage

An der 1.Gemeinschaftsschule Schöneberg konnte die Zusammenarbeit mit Kitas mit Hilfe des JÜL Films unterstützt werden, an der Spreewaldschule ist dies ein Ziel, das weiter verfolgt werden muss.

Auf für die Öffentlichkeit relevante Termine wurde in den Print sowie Internet Medien hingewiesen und den Arbeitsgruppen Presse Kontakte zur Verfügung gestellt.

Berlin den 9.2.2013
Barbara Lüders
Futurum Kinderkultur und Bildung e.V.
Holsteinische Straße 30
12161 Berlin

Anlagen

Anlage 1 Startseite Spreewald Homepage

Spreewald-Grundschule

→ KONTAKT → ANFAHRT → DOWNLOADS → IMPRESSUM → SUCHE

Startseite
Aktuelles
Die Schule
Das Schulleben
Das Theater
Das Schülerparlament
Kontakt
Partner

Herzlich willkommen an unserer lebendigen Schule

Wir freuen uns sehr, dass Sie sich für unsere Schule interessieren.

Selen Sie gespannt auf Berichte und Fotos von den vielen Aktivitäten, die es bei uns gibt.

Falls Sie im Moment überlegen, auf welche Schule Ihr Kind demnächst gehen sollte, besuchen Sie uns und hospitieren in der Schulanfängerphase.

Einen Termin können Sie mit dem Sekretariat vereinbaren. Oder laden Sie uns zu einem Elternabend in Ihrer Kita oder Ihrem Kindertladen ein. Wir kommen gern, um unsere Schule vorzustellen.

TOP AKTUELL

Osterferien
Von Samstag 23.3.2013 bis Sonntag 7.4.2013 sind Osterferien!

Frühling???
Wer findet spuren des Frühlings auf dem Schulgelände noch vor Ostern? Macht

Projektwoche
Vom 15.4. bis 19.4.2013 findet unsere Projektwoche zum Schuljubiläum statt.

Anlage 2 Dachseite 1. Gemeinschaftsschule Schöneberg Homepage

1. Gemeinschaftsschule Schöneberg

Grundstufe
Sekundarstufe

Herzlich willkommen bei der 1. Gemeinschaftsschule Schöneberg

Die 1. Gemeinschaftsschule Schöneberg befindet sich am Grazer Platz und startete mit dem Schuljahr 2012/2013.

Sie setzt sich zusammen aus einer Grundstufe, der ehemaligen Peter-Paul-Rubens-Schule, und einer Sekundarstufe, der ehemaligen 8. ISS. Mit dem Förderzentrum Prignitz-Schule besteht eine Kooperationsvereinbarung.

Bitte wählen Sie links den gewünschten Standort.

Ziele der Gemeinschaftsschule

- Die Gemeinschaftsschule soll zu mehr Chancengleichheit und -gerechtigkeit, unabhängig von den Voraussetzungen der Kinder und Jugendlichen, führen.
- Die Fähigkeiten und Fertigkeiten aller Schüler sollen durch individuelle Förderung besser entwickelt und gefördert werden: Durch selbstständiges Lernen und die Unterstützung individueller Lernwege soll eine maximale Leistungsentwicklung ermöglicht werden.
- Die Gemeinschaftsschule verzichtet auf die äußere Fachleistungsdifferenzierung als Organisationsprinzip.
- Durch enge Zusammenarbeit der Lehrkräfte, schulischen Mitarbeiter, Schülerinnen und Schüler, Eltern und außerschulischen Partnern entwickelt sich die Gemeinschaftsschule zum demokratischen Lern- und Lebensraum.
- In der Gemeinschaftsschule ist die gegenseitige Anerkennung und Respektierung aller ein wichtiges Leitziel.
- Die Gemeinschaftsschule entwickelt sich zu einem demokratischen Lern- und Lebensraum, in dem soziale Strukturen durch längeres gemeinsames Lernen erhalten bleiben.

(vgl. Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Wissenschaft)

Direkt zu ...

Förderung
Zum Thema FÖRDERUNG finden Sie... [\[mehr\]](#)

Bildung in Berlin
Auf den Seiten BILDUNG IN BERLIN... [\[mehr\]](#)

Die Gemeinschaftsschule in Berlin
Auf den Seiten der... [\[mehr\]](#)

Termine
Aktuelle Termine stellen wir auf... [\[mehr\]](#)

Drucken | Impressum | Sitemap

Anlage 3 Startseite 1. Gemeinschaftsschule- Oberstufe Homepage

| HOME Gemeinschaftsschule | Downloads | Suche | Anfahrt | Kontakt |



1. Gemeinschaftsschule Schöneberg

Sekundarstufe

Organisation

- Abschlüsse
- Schulleitung
- Erweiterte Schulleitung
- Schulalltag**
- Unterricht
- Schüler
- Eltern
- Partner
- ADRESSE / EMAIL



Unsere Schule

Im Schuljahr 2010/11 startete die damalige 8. Integrierte Sekundarschule Tempelhof-Schöneberg am Grazer Platz als teilgebundene Ganztagschule. Sie entstand aus dem Zusammenschluss der Luise-und-Wilhelm-Teske-Schule und der Waldenburg-Schule.

An drei Tagen in der Woche findet bis 16.00 Uhr Unterricht statt, an den anderen zwei können die Schüler nachmittags ab 14.40 Uhr Angebote von mit uns kooperierenden Partnern, z.B. dem Nachbarschaftsheim Schöneberg e.V. nutzen.

Wir unterrichten nach einem **neuen pädagogischen Konzept**, bei dem sowohl **individuelles** als auch **teamorientiertes Lernen** im Mittelpunkt stehen. Den Schülerinnen und Schülern wird dabei vermittelt, so viel Verantwortung wie möglich für die Gestaltung des **eigenen Lernprozesses** zu übernehmen.

Wir legen besonderen Wert auf:

- Basiswissen aus den Bereichen Deutsch, Mathematik, Englisch, Gesellschafts- und Naturwissenschaften
- Kenntnis unserer und anderer Kulturen
- Das Lernen lernen, Methodenlernen
- Teamfähigkeit, soziale Kompetenz, demokratisches Handeln
- Verantwortung für das eigene Lernen, für sich selbst und andere.

Direkt zu ...

[... Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Wissenschaft](#)

[... Elterninfosseiten](#)
Verleichsarbeiten in Klasse 8

LOGBUCH 2012/2013
Das Logbuch 2012/2013 zum... [\[mehr\]](#)

Termine

Praktika
 Klassen 8 und 9 [\[mehr\]](#)

Studientag am 22.4.2013
Der diesjährige Studientag der... [\[mehr\]](#)

Bilanz- und Zielgespräche 2. Halbjahr
Die Bilanz- und Zielgespräche... [\[mehr\]](#)



| Drucken | Impressum | Sitemap |

Anlage 4 Startseite 1. Gemeinschaftsschule- Grundstufe Homepage

| Home | Suche | Archiv | Downloads | Kontakt | Anfahrt |



1. Gemeinschaftsschule Schöneberg

Grundstufe

Home Grundstufe

- Schulprofil
- Schulalltag**
- Schüler
- Eltern
- Partner
- Kontakt



Unsere Schule

Im Schuljahr 2010/ 11 startete die damalige 8. Integrierte Sekundarschule Tempelhof-Schöneberg am Grazer Platz als teilgebundene Ganztagschule. Sie entstand aus dem Zusammenschluss der Luise-und-Wilhelm-Teske-Schule und der Waldenburg-Schule.

An drei Tagen in der Woche findet bis 16.00 Uhr Unterricht statt, an den anderen zwei können die Schüler nachmittags ab 14.40 Uhr Angebote von mit uns kooperierenden Partnern, z.B. dem Nachbarschaftsheim Schöneberg e.V. nutzen.

Wir unterrichten nach einem **neuen pädagogischen Konzept**, bei dem sowohl **individuelles** als auch **teamorientiertes Lernen** im Mittelpunkt stehen. Den Schülerinnen und Schülern wird dabei vermittelt, so viel Verantwortung wie möglich für die Gestaltung des **eigenen Lernprozesses** zu übernehmen.

Direkt zu

Die verschiedenen Neuligkeiten werden durch den blauen Strich voneinander getrennt.

Sie werden verlinkt und öffnen sich durch Anwählen von „mehr...“



| Drucken | Impressum | Sitemap |

Anlage 5 Willkommensmappe 1. Gemeinschaftsschule- Grundstufe



Anlage 6 Übersicht der seit Beginn des Projektes entstandenen Werbematerialien

Werbe- und Infomaterialien im Rahmen des Projektes „Öffentlichkeitsarbeit und Marketing für Schulen im sozialen Brennpunkt“

Im Sinne eines einheitlichen Corporate Identity wurden folgende Materialien hergestellt:

Sekundarschule am Grazer- Platz:

- Flyer
- Infozettel
- Web- Seite (www.gemeinschaftsschule-am-grazer-platz.de)

Gustav- Langenscheidt- Schule:

- Flyer
- Logo
- Einladungskarten für Festakt
- Briefbögen
- Visitenkarten
- Außenschilder mit Schullogo
- Außenbanner mit Schullogo

Teltow Grundschule:

- Flyer
- Einlegekarten
- Web- Seite (www.teltow-grundschule.de)
- Plakate
- Briefbögen

- Evaluation der Öffentlichkeitsarbeit
- Logo Überarbeitung
- Fahnenaufsteller mit Schullogo
- Klassensatz T-Shirts mit Schullogo
- Ausstellungskatalog

Spreewald Grundschule:

- Flyer
- Exposee Theater (für Sponsoren Akquise)
- Exposee Schulcafé (für Sponsoren Akquise)
- Gestaltung und Druck Schulprogramm
- Neuauftritt der Web-Seite (www.spreewald-grundschule.de)

Peter- Paul- Rubens Grundschule:

- Informationskarten
- Plakate
- Außenbanner
- Willkommensmappe für künftige Schulanfänger
- Dokumentarfilm über die Umsetzung von Jül in den Klassen 1 bis 3
- Neuauftritt der Web-Seite (www.gemeinschaftsschule-am-grazer-platz.de)

Neumark Grundschule:

Web-Seite (www.neumark-grundschule.cidsnet.de)

Anlage 7 Einladung Premiere Jül-Film 1. Gemeinschaftsschule Schöneberg



1. Gemeinschaftsschule Schöneberg (07K12)
im Bezirk Tempelhof-Schöneberg von Berlin



1. Gemeinschaftsschule Schöneberg ■ Rubensstr. 63 ■ D-12157 Berlin

☎ 030 / 90277 - 7906
☎ 030 / 90277 -4339
e-mail: sekretariat@rubens.schulen-ls.de
Bus: 187 (Rubensstraße/S-Friedenau)
S-Bahn: S1 (Friedenau)
U-Bahn: U4 (Innsbrucker Platz)
Datum: 23.8.2012

L

└

Einladung

Sehr geehrte Damen und Herren,

die 1. Gemeinschaftsschule im Bezirk Schöneberg (ehemals Peter-Paul-Rubens-Schule) unterrichtet seit mehreren Jahren die Jahrgänge 1 bis 3 altersgemischt, im so genannten JÜL - System.

Über die Erfahrungen und das Zusammenwachsen von Vor- und Nachmittagsbereich ist ein Dokumentarfilm (ca. 30 Minuten) entstanden, in dem sowohl Lehrer, Erzieher, Kinder und Eltern zu Wort kommen.

Dem Filmteam und der Regisseurin Ulrike Behnen ist es gelungen, die praktische Umsetzung und die Bedeutung von JÜL an der 1. Gemeinschaftsschule abzubilden und verständlich zu erklären.

Zu dieser Film Premiere und einem kleinen Sektempfang wollen wir Sie ganz herzlich einladen.

Freitag, 7.9.2012 von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Haus Peter, Raum Nr. 312 im 3. OG (Theaterraum)
Rubensstraße 63, 12157 Berlin
(Eingang über den Schulhof)

Veranstaltungsablauf:

- Begrüßung
- Filmvorführung
- Ausklang und Zeit für Gespräche bei Sekt und Knabberien

Wir freuen uns auf Ihr Kommen,

(U. Runkel, Schulleitung)

